

Vom Ausländerbeirat:

Frau Eden Tesfaghiorghis

Vom Büro der Stadtverordnetenversammlung:

Frau Andrea Allamode Schriftführerin

Gäste/Sachverständige:

Frau Antje Mühlhans	Schulleiterin Landgrafs- Ludwigs-Gymnasium	
Frau Sabine Wiesner-Müller	Förderschulrektorin Helmut- von-Bracken Schule	(bis 19:30 Uhr)
Frau Magdalene Georg	Schulleiterin Albert- Schweitzer-Schule	(bis 19:30 Uhr)
Herr Volker Karger	Stellv. Leiter Staatliches Schulamt	

Entschuldigt:

Frau Martina Lennartz	Fraktion Gießener Linke
Herr Jan Pivecka	Fraktion B'90/GR

Der **Vorsitzende** eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass der Ausschuss beschlussfähig ist.

Gegen die Form und die Frist der Einladung werden keine Einwände erhoben.

Vorsitzender regt an, die TOP's 6 und 7 in der Behandlung vorzuziehen (hinter TOP 1), da Oberbürgermeisterin Grabe-Bolz aufgrund eines nachfolgenden Termins die Sitzung eher verlassen müsse.

Dagegen erhebt sich kein Widerspruch. Somit ist die Tagesordnung in der geänderten Form beschlossen.

Tagesordnung (öffentliche Sitzung):

1. Bürger/-innenfragestunde
 2. Bericht über die Auswirkungen des neuen Kulturgutschutzgesetzes auf die Gießener Museen (Antrag der FDP-Fraktion vom 18.10.2016);
hier: Aussprache zum vorliegenden Bericht des Magistrats vom 15.08.2017
- STV/0326/2016

3. Ausstellung "Ein Solitär namens Hermann Levi" STV/0652/2017
- Antrag der Fraktionen SPD, CDU und Bündnis 90/Die Grünen vom 13.05.2017 -
4. Kurze Vorstellung des Landgraf-Ludwigs-Gymnasium durch die Schulleiterin Antje Mühlhans
5. Aufnahme der Universitätsstadt Gießen in das inklusive Schulbündnis durch das Hessische Kultusministerium im Schuljahr 2017/18 sowie die getroffenen Eckpunkte für den Umsetzungsprozess STV/0745/2017
- Antrag des Magistrats vom 21.08.2017 -
6. Erweiterung Sandfeldschule, Mildred-Harnack-Weg 37, 35396 Gießen; STV/0717/2017
hier: Projektantrag
- Antrag des Magistrats vom 04.08.2017 -
7. Erweiterung Korczakschule, Neubau Mensa, Alter Steinbacher Weg 24, 35394 Gießen; **hier:** Projektantrag STV/0731/2017
- Antrag des Magistrats vom 10.08.2017 -
8. Verschiedenes

Abwicklung der Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Bürger/-innenfragestunde

Es liegen keine Fragen vor.

2. Bericht über die Auswirkungen des neuen Kulturgutschutzgesetzes auf die Gießener Museen (Antrag der FDP-Fraktion vom 18.10.2016); STV/0326/2016 hier: Aussprache zum vorliegenden Bericht des Magistrats vom 15.08.2017

Der Bericht des Magistrats vom 15.08.2017 liegt den Anwesenden vor. (Er ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.)

An der kurzen Aussprache beteiligen sich Stv. Scherer und Oberbürgermeisterin Grabe-Bolz.

**3. Ausstellung "Ein Solitär namens Hermann Levi" STV/0652/2017
- Antrag der Fraktionen SPD, CDU und Bündnis 90/Die
Grünen vom 13.05.2017 -**

Antrag:

„Der Magistrat wird gebeten, die Ausstellung des Badischen Staatstheaters Karlsruhe ‚Ein Solitär namens Hermann Levi‘ nach Gießen zu holen.“

Begründung:

Seit November 2014 trägt der Konzertsaal des Rathauses den Namen *Hermann-Levi-Saal* zu Ehren des 1839 in Gießen am Lindenplatz geborenen Dirigenten, Übersetzers und Musikers Hermann Levi. Levi machte sich gerade als Wagner-Interpret seinerzeit einen Namen. In Karlsruhe war der in Gießen geborene jüdische Musiker und Dirigent acht Jahre gefeierter Hofkapellmeister. Im Gedenken an den heute fast vergessenen Künstler wurde der Vorplatz des Badischen Staatstheaters in Hermann-Levi-Platz umbenannt und das Staatstheater änderte Anfang des Jahres seine Adresse von Baumeisterstr. 11 in Hermann-Levi-Platz 1. Aus diesem Anlass wurde eine kleine Ausstellung in Erinnerung an Hermann Levi konzipiert.

Beratungsergebnis: Ohne Diskussion einstimmig zugestimmt.

**4. Kurze Vorstellung des Landgraf-Ludwigs-Gymnasium durch die Schulleiterin
Antje Mühlhans**

Anhand einer Power Point Präsentation (Anlage) informiert **Frau Mühlhans** über das Landgraf-Ludwigs-Gymnasium. Unter anderem führt sie aus, dass das LLG, im Jahr 1605 als Vorläufer der heutigen Justus-Liebig-Universität gegründet worden sei. Derzeit besuchen rund 1.100 Schüler die Schule. „*Wir wollen die familiäre Lernumgebung erhalten, weil sich die Schüler hier wohl fühlen*“, so die Schulleiterin. Weiter informiert sie über den großen Investitionsstau an der Schule. Sie nennt eine Bibliothek, eine Mediathek, einen Oberstufenarbeitsraum, eine Sport- und Veranstaltungshalle sowie rund 16 zusätzliche und größere Klassenräume, die benötigt werden. Zudem verweist sie auf die digitalen Voraussetzungen für einen zeitgemäßen Unterricht, die geschaffen werden müssen.

**5. Aufnahme der Universitätsstadt Gießen in das inklusive
Schulbündnis durch das Hessische Kultusministerium im
Schuljahr 2017/18 sowie die getroffenen Eckpunkte für
den Umsetzungsprozess STV/0745/2017
- Antrag des Magistrats vom 21.08.2017 -**

Antrag:

„Die Aufnahme der Universitätsstadt Gießen in das inklusive Schulbündnis durch das

Hessische Kultusministerium im Schuljahr 2017/18 sowie die getroffenen Eckpunkte für den Umsetzungsprozess werden zur Kenntnis genommen.“

Stadträtin Eibelshäuser erläutert die vorliegende Magistratsvorlage und führt u. a. aus, dass in Gießen „eine räumliche und organisatorische Trennung von Förderschule und Beratungs- und Förderzentrum angestrebt“ werde.

Im Anschluss daran referiert **Herr Karger** (stellv. Leiter des Staatlichen Schulamtes) mittels einer Power Point Präsentation (Anlage) über die politischen Ziele und Strukturen von inklusiven Schulbündnissen.

Frau Wiesner-Müller (Förderschulrektorin, Helmut-von-Bracken-Schule) und **Frau Georg** (Leiterin der benachbarten Albert-Schweitzer-Schule) hoffen, dass die hohe Fachlichkeit in beiden Kollegien gut miteinander vernetzt werden können.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen.

6. **Erweiterung Sandfeldschule, Mildred-Harnack-Weg 37, 35396 Gießen; STV/0717/2017**
hier: Projektantrag
- Antrag des Magistrats vom 04.08.2017 -
-

Antrag:

„Dem Erweiterungsbau der Sandfeldschule für Schülerbetreuung sowie Bibliothek auf dem Grundstück Mildred-Harnack-Weg 37, 35396 Gießen, wird nach den beigefügten Unterlagen (Übersichtsplan, Vorentwurfsplanung, Bestandspläne, Fotos) und den Beschreibungen mit den dazu geschätzten Kosten zugestimmt.“

Beratungsergebnis: Ohne Diskussion einstimmig zugestimmt.

7. **Erweiterung Korczakschule, Neubau Mensa, Alter Steinbacher Weg 24, 35394 Gießen; hier: Projektantrag STV/0731/2017**
- Antrag des Magistrats vom 10.08.2017 -
-

Antrag:

„Dem Neubau einer Mensa für die Korczak-Schule auf dem Grundstück Schulzentrum Ost, Alter Steinbacher Weg 24-27, 35394 Gießen wird nach den beigefügten Unterlagen (Übersichtsplan, Vorentwurfsplanung, Fotos) und den Beschreibungen mit den dazu geschätzten Kosten zugestimmt.“

Beratungsergebnis: Ohne Diskussion einstimmig zugestimmt.

8. Verschiedenes

Vorsitzender informiert, die nächste Sitzung des Schulausschusses findet am 02.11.2017, 18:00 Uhr, statt.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der **Vorsitzende** die Sitzung mit einem Dank für die Mitarbeit der Anwesenden.

DER VORSITZENDE:

(gez.) D ö r i n g

DIE SCHRIFTFÜHRERIN:

(gez.) A l l a m o d e